

Hallo Klaus (i wü nur zruck zu dir)

(Nickerbocker & Biene)

A

- 1) I waß net amoil mehr was los war, wahrscheinlich war er wieder amoil blau,
vielleicht hab i was gsagt, vielleicht hab i eam greizt, i waß des heut nimmer genau.
Er redt ja oft gern an Blödsinn, und i halt mi dann a nimmer zruck,
dann häng eam gschwind no a Goschn an, da spüln ma halt dann beide verrückt.
Jetzt is des scho über a Wochn her, i halt des net ohne eam aus.
Jetzt ruf i eam an und wann er se meldt, sag i zu eam: „Hallo Klaus...“

- R. I wü nur zruck zu dir, i wü nur zruck zu dir,
kannst du mir no amoil verzeihn, i hab vü, vü zu bereun.
Mir is klar, i war a Narr, i wü nur zruck zu dir.
I wü nur zruck zu dir, i wü nur zruck zu dir,
kannst du mir no amoil verzeihn, i hab vü, vü zu bereun.
Mir is klar, i war a Narr, i wü nur zruck zu dir.

- 2) So kann i net lebn, des gibt ma ka Ruah, i halt des net aus und gib nach.
Am Tag drah i durch, in der Nacht lieg i wach, vor lauter Heuln san meine Augen scho zua.
So, jetzt reiß i mi zamm, pfeiff auf den Stolz, jetzt ruf i eam einfach an in mein Schmerz.
Der ruft sicher net an, der hat ja ka Herz, aber i bin halt net aus Holz.
Mir zittern die Händ als i di Nummer wähl, hoffentlich is er daham.
I sag „Hallo Klaus, i bin's, deine Maus“; da hör i, i man i tram: